

- Morgenstern in Breslau.
11041. Ottmann, M., deutsches Heldenbuch. 1. Hft. gr. 8. * 50 A
- Rehrform in Fulda.
11042. Gies, W., Übungsbuch f. den Rechenunterricht an Volksschulen u. den unteren Klassen höherer Lehranstalten. 2. Hft. 2. Aufl. gr. 8. * 60 A
11043. — dasselbe. 3. Hft. 2. Aufl. gr. 8. * 40 A
11044. — dasselbe. Auflösungen der Beispiele d. 2. u. 3. Hefes. gr. 8. * 40 A
11045. Lewisohn, S. M., hebräische Lesesibel. 9. u. 10. Aufl. gr. 8. * 30 A
- R. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
11046. Gesetz üb. die Naturalleistungen f. die bewaffnete Macht im Frieden nebst Erlaß, betr. die Instruktion zur Ausführung dieses Gesetzes. gr. 8. 75 A
- D. Neimer in Berlin.
11047. Klepert, H., Karte d. russischen Reichs in Europa. 4. Aufl. 6 Blatt. Lith. u. color. qu. gr. Fol. * 10 M
11048. — kleiner Schul-Atlas. In 23 Karten. 8. Aufl. 4. * 1 M
11049. — Wandkarte d. deutschen Reiches. 1:750,000. 9 Blatt. Lith. u. color. 4. Aufl. qu. gr. Fol. * 10 M
- Hofberg'sche Buchh. in Leipzig.
11050. Teatro italiano publicate per cura di F. Weber. Fasc. 1. 16. * 50 A
Inhalt: La locandiera. Commedia di Goldoni.
- Schlicke in Leipzig.
11051. Gerhäuser, F., Reisen um die Welt. 4. Aufl. 6 Bde. gr. 8. * 16 M; geb. * 20 M
11052. Mises, Räthselbüchlein. 4. Aufl. 16. Geb. * 2 M
11053. Regeln u. Wörterverzeichnis f. deutsche Rechtschreibung. 5. Aufl. 8. Cart. * 60 A
- Schmidt & Spring in Stuttgart.
11054. Höder, D., die Furcht vor der Arbeit. Eine Erzählg. 16. Cart. 75 A
11055. — Wer Geld lieb hat, der bleibt nicht ohne Sünde. 16. Cart. 75 A
11056. — ein verkanntes Herz. 16. Cart. 75 A
11057. — die Rache ist mein. 16. Cart. 75 A
11058. Hoffmann, F., gute Seelen. 16. Cart. 75 A
- J. Springer's Verlag in Berlin.
11059. Kardorff-Wabnitz, W. v., Gegen den Strom! Eine Kritik der Handelspolitik d. deutschen Reichs an der Hand der Carey'schen Forschgn. gr. 8. * 1 M
11060. Kowalzig, F., allgemeine deutsche Wechsel-Ordnung u. altpreussischer Wechselprozeß. gr. 8. Cart. * 2 M
11061. Lyndall, J., der Materialismus in England. Ein Vortrag. 2. Aufl. 8. * 1 M
- Staub in Zürich.
11062. Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich. 18. Bd. 8. Hft. gr. 4. In Comm. * 4 M
Inhalt: Nyon zur Römerzeit. Von J. J. Müller.
- B. Tauchnitz in Leipzig.
11063. Collection of british authors. Vol. 1527. a. 1528. gr. 16. à * 1 M 60 A
Inhalt: Hostages to fortune, by M. E. Braddon. 2 Vols.
- Teubner in Leipzig.
11064. Mushacke's deutscher Schul-Kalender f. 1876. 25. Jahrg. 1. Thl. Hrg. v. R. Jenne. 16. * 1 M 20 A; geb. * 1 M 80 A
- Trowitsch & Sohn in Berlin.
11065. † Petrich, Grundzüge e. Geschichte der Ehe. 4. * 50 A
- v. Waldheim in Wien.
11066. † Post-Course in Oesterreich ob. der Enns u. Salzburg. 8. * 30 A
11067. † — in Tirol u. Vorarlberg. 8. * 30 A
- C. F. Winter'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.
11068. Rau, K. H., Lehrbuch der politischen Oekonomie. Vollständige Neubearbeitg. v. A. Wagner u. E. Nasse. 1. Bd. Allgemeine od. theoret. Volkswirtschaftslehre v. A. Wagner. 1. Thl. Grundlegung. 10. Aufl. gr. 8. * 6 M
11069. Will, H., Anleitung zur chemischen Analyse. 10. Aufl. 8. * 4 M 60 A
11070. — Tafeln zur qualitativen chemischen Analyse. 10. Aufl. gr. 8. Cart. * 1 M 60 A
- Wolff in Gohlis-Leipzig.
11071. † Waidmann, der. Blätter f. Jäger u. Jagdfreunde. Red. von Fr. v. Ivernois. 7. Bd. Octbr. 1875—Septbr. 1876. Nr. 1. Fol. Halbjährlich 4 M 50 A

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereines werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[36442.] Marienwerder, 1. October 1875.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergehenst anzuzeigen, dass ich die seit 32 Jahren von meinem verstorbenen Manne hier selbst unter der Firma

Eduard Levysohn

betriebene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung am heutigen Tage an

Herrn Franz Boehnke

aus Königsberg i. Pr.

verkauft habe, welcher dieselbe unter der bisherigen Firma weiterführen wird.

Alles im Laufe dieses Jahres Gelieferte wird Herr Boehnke für meine Rechnung zur nächsten Ostermesse verrechnen und ersuche ich Sie, die Uebertragung der Disponenden auf meinen Herrn Nachfolger, welchen ich Ihnen als tüchtigen und bemittelten Collegen empfehlen kann, zu gestatten.

Für das der Firma so reichlich entgegengebrachte Wohlwollen, sowie für die aufmerksame Besorgung der Commission durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leip-

zig sage ich bei dieser Gelegenheit meinen aufrichtigen Dank und zeichne

mit vorzüglichster Hochachtung

Bona Levysohn.

Marienwerder, 1. October 1875.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung der Frau Wwe. Levysohn wollen Sie gefälligst ersehen, dass ich mit heutigem Tage die Buchhandlung des verstorbenen Herrn Levysohn käuflich übernommen habe und unter Beibehaltung der seitherigen Firma

Eduard Levysohn

für meine Rechnung weiterführen werde.

Mit Ihrer gütigen Zustimmung übernehme ich die Disponenden der Ostermesse 1875, während das im Laufe dieses Jahres an die Firma bis jetzt Gelieferte für Rechnung der Frau Wwe. Levysohn zur Ostermesse nächsten Jahres von mir mit geordnet wird.

Bei meinem Unternehmen bitte ich mich mit Ihrem geschätzten Vertrauen, welches Sie der Firma über 30 Jahre geschenkt, unterstützen und mir gütigst das Conto offen halten zu wollen. Es wird mir Ehrensache sein, den guten Ruf der Firma in jeder Hinsicht zu bewahren und meiner-

seits durch rege Thätigkeit und prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten den beiderseitigen Geschäftsverkehr zu einem stets angenehmen zu gestalten.

Meine Commission übernahm Herr Hermann Fries in Leipzig, welcher, mit meinen Verhältnissen näher bekannt, bereit sein wird, gewünschte Auskunft über mich zu ertheilen.

Mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll

Franz Boehnke.

[36443.] Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergehenst mitzutheilen, daß ich meine seit 1. Jan. 1868 hierorts bestehende, bisher indirect assortirte Buchhandlung von heute ab in directen Verkehr mit dem 1861. Gesamtbuchhandel setze und zu dem Zwecke Herrn R. Strecker in Leipzig meine Commissionen übertrage.

Rein im besten Fortgange befindliches Sortiment bedarf nun des Vertrauens des verehrl. Verlagsbuchhandels, um der literarischen Production ein neues Absatzfeld zu eröffnen. Ich erbitte deshalb Ihr Wohlwollen und setze gefälliger Uebermittlung Ihrer Circulare und verwendbaren Neuigkeiten entgegen.

Hochachtungsvoll

Lauterbach i. Oberhessen, 1. October 1875.

W. Semm.